



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPD-Kreistagsfraktion Fulda

[SPD-Kreistagsfraktion Fulda | Vor dem Peterstor 10 | 36037 Fulda](#)

Kreistagsvorsitzender Helmut Herchenhan
Kreistagsbüro
Wörthstraße 15
36037 Fulda

Kontakt

Michael Busold
Am Rosengarten 6,
36137 Großenlüder
Telefon: +49 (661) 21055
E-Mail: michael.busold@t-online.de

Fulda, 29. Dezember 2021

Kenntnis:

Landrat Woide
Erster Kreisbeigeordneter Schmitt

Ihr Schreiben vom 27.12.2021 hier: Protest gegen die Form der Abwicklung der Fachausschusssitzungen zum Haushalt 2022

Sehr geehrter Herr Herchenhan,

Ihr Schreiben zur Abwicklung der Ausschusssitzungen im Rahmen der Haushaltsberatungen vom 27.12.2021 haben wir zur Kenntnis genommen.

Auch wenn diese Entscheidung im Rahmen Ihrer Kompetenz liegen mag, protestieren wir ausdrücklich gegen diese Vorgehensweise. Für uns ist diese Entscheidung derzeit nicht nachvollziehbar. Die weitere Pandemie-Entwicklung in den nächsten Wochen muss natürlich beobachtet werden und kann ggf. auch für die Abwicklung der Gremiensitzungen weitergehende Maßnahmen als bisher erforderlich machen. Allerdings hat das Hessische Innenministerium noch vor wenigen Wochen klargestellt, dass Sitzungen von Kommunalparlamenten weiterhin in Präsenz stattfinden dürfen bzw. müssen. Die Durchführung von Online-Gremiensitzungen ist hingegen – wie auch in Ihrem Schreiben angeführt – ausdrücklich weiterhin ausgeschlossen worden. Eine kurze Recherche von mir hat auch ergeben, dass die von Ihnen jetzt vorgegebene Praxis (analog zum Vorjahr) derzeit in keinem anderen hessischen Landkreis angewendet wird und von daher offenbar ein „Fuldaer Sonderweg“ ist.

Wir hätten zumindest erwartet, dass vor einer solchen Entscheidung ein Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden stattgefunden hätte, alternativ ggf. auch ein gemeinsames Gespräch mit den stellv. Kreistagsvorsitzenden. Letzteres wurde ohnehin unabhängig von dieser Thematik bereits im Ältestenrat angeregt. Stattdessen haben alle Kreistagsabgeordneten lediglich ein einfaches Schreiben bekommen.

Schon der bisherige Verlauf der Sitzungen des Ältestenrats zur Geschäftsordnung – insbesondere zu den Redezeiten – hat aus unserer Sicht gezeigt, dass die gewählten Gremien des Landkreises offenbar abgewertet werden sollen. Von daher fügt sich Ihre Entscheidung bzgl. der Ausschusssitzungen – insbesondere der Zeitpunkt und die Art und Weise der Kommunikation – nahtlos in diese Reihe ein.

Offen bleibt nach Ihrem Schreiben auch, wieviel Zeit Sie denn für die nächste Kreistagssitzung aufwenden wollen, wenn ab 10 Uhr erst die formalen Ausschusssitzungen stattfinden sollen und ob das Redezeitmodell des letzten Jahres angewendet werden soll oder das in der Geschäftsordnung vorgesehene. Ebenso bleibt offen, ob die nächste Ältestenratssitzung wie geplant stattfinden soll. Dies hätte in einer Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden oder im Rahmen einer Ältestenratssitzung alles besprochen und abgewogen werden können.

Der Stil Ihres Umgangs mit gewählten Mandatsträgern und Fraktionen ist aus unserer Sicht kritikwürdig und sehr zu bedauern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Busold', written in a cursive style.

Michael Busold
Fraktionsvorsitzender